

Vorlage-Nr. **491/07**

N I E D E R S C H R I F T

über die 21. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder am 25. Januar 2007, im Sitzungssaal des Rathauses

- öffentliche Sitzung -

Beginn: 14:00 Uhr

Ende: 15:18 Uhr

Anwesend die Mitglieder:

Herr Höppner	CDU	Vorsitz zu TOP 1 bis 22
Herr Polzehl	Bürgermeister	
Frau Kuchling 2. Vertreterin des Vorsitzenden	SPD	
Herr Möhwald	SPD	Fraktionsvorsitzender
Herr Bettac	SPD	
Herr Bismark	SPD	
Frau Giese	SPD	
Frau Grunwald	SPD	
Frau Jahr	SPD	
Herr von Lentzke	SPD	
Herr Neumann	SPD	
Herr Schinschke	SPD	
Frau Schulz-Oqueka	SPD	
Herr Schmidt	CDU	Fraktionsvorsitzender
Herr Dorias	CDU	
Frau Kießling	CDU	
Frau Lichtenberg	CDU	
Herr Liess	CDU	
Herr Protschko	CDU	

Frau Kirsch	Offene Liste DIE LINKE.PDS	Fraktionsvorsitzende
Frau Armbruster	Offene Liste DIE LINKE.PDS	
Frau Brockopp	Offene Liste DIE LINKE.PDS	
Herr Groß	Offene Liste DIE LINKE.PDS	
Frau Klahre	Offene Liste DIE LINKE.PDS	
Frau Nehls	Offene Liste DIE LINKE.PDS	
Frau Schüler	Offene Liste DIE LINKE.PDS	
Herr Tenner	Offene Liste DIE LINKE.PDS	mit TOP 5 - 1. Vertreter des Vorsitzenden
Frau Meihsner	BfS	Fraktionsvorsitzende
Herr Böhme	BfS	
Herr Gärtner	BfS	
Herr Viert	FDP	Fraktionsvorsitzender
Herr Sattelberg	FDP	
Frau Ring	Bündnis 90/Grüne	

Es fehlen entschuldigt:

Herr Bischoff	SPD
Herr Lehmann	CDU
Herr Neumann	BfS
Herr Seehagen	FDP

Anwesender Beigeordneter:

Herr Herrmann

Anwesende Mitarbeiter der Stadtverwaltung:

Frau Grunwald	Büro BM - 012	(TOP 1 - 22)
Herr Hein	Leiter Fachbereich 3	(TOP 1 - 22)
Frau Hoppe	Leiterin Stabsstelle Wifö	(TOP 1 - 22)
Herr Knispel	Leiter Fachbereich 8	(TOP 1 - 12)
Herr Kunze	Leiter Fachbereich 6	(TOP 1 - 12)
Herr Wiesner	Leiter Fachbereich 7	(TOP 1 - 2)
Frau Zettier	Büro SVV	(TOP 1 - 22)
Frau Ziemendorf	Leiterin Fachbereich 2	(TOP 1 - 22)
Herr Ziesche	Leiter Fachbereich 4	(TOP 1 - 22)

Anwesende Bürger: 12 Bürger überwiegend bis TOP 22

Schriftführerin:

Frau Wilke

Büro SVV

TOP 1 - 22

Tagesordnung:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung der Sitzung
2. Einwohnerfragestunde
3. Niederschrift über die 20. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder am 30. November 2006, im Sitzungssaal des Rathauses - öffentliche Sitzung
Vorlage-Nr. 474/07
4. Mündlicher Bericht der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Schwedt/Oder
Berichterstatterin: Frau Voigt - Gleichstellungsbeauftragte
5. 1. Änderung des Beschlusses Nr. 02/01/03 - Wahl des Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder und seiner Vertreter
Vorlage-Nr. 481/07
6. Bestellung von Personen für die Wahrnehmung der Rechte der Stadt Schwedt/Oder in Gesellschaften, Eigenbetrieben, Verbänden u. a. - 11. Änderung
Vorlage-Nr. 478/07
7. Bestellung von Personen für die Wahrnehmung der Rechte der Stadt Schwedt/Oder in Gesellschaften, Eigenbetrieben, Verbänden u. a. - 12. Änderung
Vorlage-Nr. 479/07
8. Interessenbekundung der Stadt Schwedt/Oder an der Ausrichtung des 12. Landesfestes „BRANDENBURG-TAG“ im Jahr 2010
Vorlage-Nr. 482/07
9. Beschluss über die geprüfte Jahresrechnung 2005 der Stadt Schwedt/Oder
Vorlage-Nr. 471/06
10. Bestätigung des Jahresabschlusses zum 31.12.2004 der Uckermärkischen Bühnen Schwedt
Vorlage-Nr. 472/06
11. Ordnungsbehördliche Verordnung der Stadt Schwedt/Oder über Verkaufssonntage aus besonderem Anlass im Jahr 2007
Vorlage-Nr. 480/07
12. Satzung über das Betreiben eines Obdachlosenheimes der Stadt Schwedt/Oder
Vorlage-Nr. 463/06
13. Neubau eines Eisenbahngüterverkehrsanschlusses für den Binnenhafen Schwedt/Oder
Vorlage-Nr. 476/07
14. Baubeschluss zur Erneuerung des Sportbodens in der Sporthalle „Talsand“ in Schwedt/Oder, R.-Luxemburg-Str. 4
Vorlage-Nr. 465/06

15. Baubeschluss: Stadtpark 1. BA bis 3. BA in Schwedt/Oder
Vorlage-Nr. 466/06
16. Beschluss über den Entwurf und die öffentliche Auslegung des Entwurfes des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Erweiterung Eigenheimgebiet Monplaisir“
Vorlage-Nr. 464/06
17. Beschluss über die öffentliche Auslegung des Entwurfes zum Bebauungsplan „Am Kornblumenweg“ für die Stadt Schwedt/Oder, Ortsteil Zützen
Vorlage-Nr. 467/06
18. Beschluss über die Aufhebung des Satzungsbeschlusses zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Aldi-Markt am Oder-Center“ vom 30. März 2006 (Beschluss-Nr. 323/17/06)
Vorlage-Nr. 468/06
19. Beschluss über den geänderten Entwurf und die öffentliche Auslegung des geänderten Entwurfes des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Aldi Markt am Oder-Center“
Vorlage-Nr. 469/06
20. Beschluss über die Änderung des Aufstellungsbeschlusses des Bebauungsplanes „Schutzgrün Breite Allee“ vom 17. November 2005 (Beschluss-Nr. 287/14/05)
Vorlage-Nr. 473/06
21. Anfragen
22. Antrag der SPD-Fraktion:
Stellungnahme der Stadt Schwedt/Oder zum von der Landesplanungsabteilung Berlin-Brandenburg geplanten Bau einer 380 Kv Freileitung Bertikow-Neuenhagen (Uckermark-Leitung)
Vorlage-Nr. 484/07

1 Eröffnung der Sitzung

Vorsitzender Herr Höppner (CDU) eröffnet die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder. Er begrüßt die anwesenden Stadtverordneten, die anwesenden Bürger, die Vertreter der Stadtverwaltung sowie die Vertreter der Presse. Die Einladung zur Sitzung ist ordnungsgemäß ergangen. Vorsitzender Herr Höppner (CDU) stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Zur Tagesordnung gibt es folgende Bemerkung:

Die Tagesordnung soll um den Tagesordnungspunkt 22, Vorlage-Nr. 484/07 - Antrag der SPD-Fraktion: Stellungnahme der Stadt Schwedt/Oder zum von der Landesplanungsabteilung Berlin-Brandenburg geplanten Bau einer 380 Kv Freileitung Bertikow-Neuenhagen (Uckermark-Leitung) - ergänzt werden. Die Dringlichkeit zur Aufnahme in die heutige Tagesordnung erläutert Stadtverordnete Frau Schulz-Oqueka (SPD).

Vorsitzender Herr Höppner (CDU) lässt über die Ergänzung abstimmen. Die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung stimmen einstimmig zu.

Der Tagesordnungspunkt 22 wird vor dem Tagesordnungspunkt 21 behandelt.

Des Weiteren informiert Vorsitzender Herr Höppner (CDU), dass der Tagesordnungspunkt 4 - Mündlicher Bericht der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Schwedt/Oder - verschoben wird und die Behandlung erst nach dem Tagesordnungspunkt 22 erfolgen kann, da die Berichterstatterin auf Grund eines anderen wichtigen Termins noch nicht anwesend ist.

Nun begrüßt Vorsitzender Herr Höppner (CDU) Frau Marianne Nehls (Fraktion Offene Liste DIE LINKE.PDS) in den Reihen der Stadtverordneten. Er bittet sie sich von ihrem Sitzplatz zu erheben und verliest folgende Verpflichtung:

"Ich verpflichte mich, dass ich meine Aufgaben nach bestem Wissen und Gewissen wahrnehmen, das Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland und die Verfassung des Landes Brandenburg und die Gesetze beachten und meine Pflichten zum Wohle der Einwohner der Stadt Schwedt/Oder erfüllen werde."

Nachdem sich Stadtverordnete Frau Nehls (Offene Liste DIE LINKE.PDS) verpflichtet hat, nimmt sie wieder Platz und Vorsitzender Herr Höppner (CDU) ruft den nächsten Tagesordnungspunkt auf.

2 Einwohnerfragestunde

Vorsitzender Herr Höppner (CDU) eröffnet die Einwohnerfragestunde und bittet die anwesenden Einwohner ihre Fragen zu stellen.

Herr Hetzelt

Wer ist in Person nach der Abgabe der Zuständigkeit für die Abfallentsorgung durch die Stadt Schwedt an den Landkreis Uckermark als Ansprechpartner zuständig?

Bürgermeister Herr Polzehl gibt die Antwort auf diese Frage.

Zusatzfrage

Wie kamen die Quoten für die Berechnung der zu entsorgenden Abfallmengen/Bürger zustande?

Auf welcher Grundlage erfolgte die Festsetzung

- an Hand von vorausgegangenen Mengenummessungen,
- an belegbaren Waagennachweisen (Gewicht),
- auf der Grundlage von Schätzungen?

Auch zu dieser Frage nimmt Bürgermeister Herr Polzehl Stellung.

Da es keine weiteren Wortmeldungen gibt, beendet Vorsitzender Herr Höppner (CDU) die Einwohnerfragestunde.

3 Niederschrift über die 20. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder am 30. November 2006, im Sitzungssaal des Rathauses - öffentliche Sitzung

Vorlage-Nr. 474/07

Die Niederschrift wird ohne Einwendungen angenommen.

4 Mündlicher Bericht der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Schwedt/Oder

Berichterstatterin: Frau Voigt - Gleichstellungsbeauftragte

Der Bericht der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Schwedt/Oder, Frau Voigt, wird bis zur Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 29. März 2007 vertagt.

5 1. Änderung des Beschlusses Nr. 02/01/03 - Wahl des Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder und seiner Vertreter

Vorlage-Nr. 481/07

Vorsitzender Herr Höppner (CDU) ruft den Tagesordnungspunkt 5 auf und verweist darauf, dass gemäß § 48 Abs. 1 Satz 1 der Gemeindeordnung für das Land Brandenburg eine geheime Wahl durchgeführt werden muss. Entsprechend § 48 Abs. 2 Gemeindeordnung ist die vorgeschlagene Person gewählt, für die mehr als die Hälfte der gesetzlichen Zahl der Mitglieder der Gemeindevertretung gestimmt hat. In diesem Fall müssen 19 Ja-Stimmen erreicht werden.

Nun bittet Vorsitzender Herr Höppner (CDU) den Wahlausschuss seine Arbeit aufzunehmen. Dem Wahlausschuss gehören die Stadtverordneten Herr Sattelberg - Wahlleiter -, Frau Giese (SPD), Frau Schüler (Offene Liste DIE LINKE.PDS), Frau Lichtenberg (CDU) und Herr Gärtner (BfS) an.

Wahlleiter Stadtverordneter Herr Sattelberg (FDP) bittet nun die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung den Stimmzettel für die Wahl des 1. Vertreters des Vorsitzenden in Empfang zu nehmen.

Nach Beendigung der geheimen Wahl beginnt der Wahlausschuss mit der Auszählung der Stimmen. Es wird folgendes Ergebnis bekannt gegeben:

Von 33 abgegebenen Stimmen sind 33 Stimmen gültig.

Stadtverordneter Herr Tenner (Offene Liste DIE LINKE.PDS) erhält 16 Ja-Stimmen, 15 Nein-Stimmen und 2 Stimmenthaltungen.

Da im ersten Wahlgang nicht mehr als die Hälfte der gesetzlichen Zahl der Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung für den Kandidaten gestimmt haben, erfolgt nun ein erneuter Wahlgang gemäß § 48 Absatz 2 Gemeindeordnung.

Der Wahlleiter bittet zur Ausgabe der Stimmzettel und zur Wahl. Nach Auszählung der Stimmen gibt er folgendes Ergebnis bekannt:

Von 33 abgegebenen Stimmen sind 33 Stimmen gültig.

Stadtverordneter Herr Tenner (Offene Liste DIE LINKE.PDS) vereinigt 17 Ja-Stimmen und 16 Nein-Stimmen auf sich und ist somit zum 1. Vertreter des Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder gewählt.

Stadtverordneter Herr Tenner (Offene Liste DIE LINKE.PDS) nimmt die Wahl an. Vorsitzender Herr Höppner (CDU) gratuliert zur Wahl und überreicht einen Blumenstrauß.

Beschluss Nr. 4 0 5 / 2 1 / 0 7

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Änderung des Beschluss Nr. 02/01/03 - Wahl des Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung und seiner Vertreter - 1. Änderung.

Die Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung wählen zum 1. Vertreter des Vorsitzenden:

Herrn Thomas Tenner (Vorschlag der Fraktion Offene Liste DIE LINKE.PDS)

- mit 17 Ja-Stimmen und
16 Nein-Stimmen gewählt -

6 Bestellung von Personen für die Wahrnehmung der Rechte der Stadt Schwedt/Oder in Gesellschaften, Eigenbetrieben, Verbänden u. a. - 11. Änderung
Vorlage-Nr. 478/07

Nach Bekanntgabe des Beratungsergebnisses des Hauptausschusses erfolgt die Abstimmung über den Beschlusentwurf.

Beschluss Nr. 4 0 6 / 2 1 / 0 7

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

1. den Bürgermeister zu ermächtigen, in der Gesellschafterversammlung der Schwedter Hafengesellschaft mbH wie folgt abzustimmen:

„Die Gesellschafterversammlung der Schwedter Hafengesellschaft mbH beschließt, Herrn Jürgen Polzehl und Herrn Helmut Preuße aus dem Aufsichtsrat der Abfallwirtschafts- Union Schwedt GmbH abzubrufen.“

2. den Bürgermeister zu ermächtigen, in der Gesellschafterversammlung der Technische Werke Schwedt GmbH wie folgt abzustimmen:

„Die Gesellschafterversammlung der Technische Werke Schwedt GmbH beschließt, dem Geschäftsführer der Technische Werke Schwedt GmbH aufzugeben, in der Gesellschafterversammlung der Schwedter Hafengesellschaft mbH wie folgt abzustimmen:

Die Gesellschafterversammlung der Schwedter Hafengesellschaft mbH beschließt, Herrn Jürgen Polzehl und Herrn Helmut Preuße aus dem Aufsichtsrat der Abfallwirtschafts- Union Schwedt GmbH abzubrufen. Für die Vornahme dieser Handlung wird der Geschäftsführer von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit.“

- einstimmig beschlossen -

7 Bestellung von Personen für die Wahrnehmung der Rechte der Stadt Schwedt/Oder in Gesellschaften, Eigenbetrieben, Verbänden u. a. - 12. Änderung
Vorlage-Nr. 479/07

Vorsitzender Herr Höppner (CDU) informiert über das Beratungsergebnis des Hauptausschusses. Da keine Wortmeldungen vorliegen, lässt er über die Punkte 1 bis 4 des Beschlusentwurfes einzeln abstimmen.

Beschluss Nr. 4 0 7 / 2 1 / 0 7

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

1. folgende Personen aus dem Aufsichtsrat der Klinikum Uckermark abzubrufen:

- Herrn Lutz Herrmann;
- Herrn Dietrich Klein;
- Herrn Reinhold Protschko;
- Herrn Detlef Viert;
- Frau Petra Meihnsner;
- Frau Leonore Armbruster.

2. Herrn Lutz Herrmann in den Aufsichtsrat der Klinikum Uckermark zu entsenden.

3. Herrn Lutz Herrmann als Vertreter der Stadt Schwedt/Oder in der Gesellschafterversammlung der Klinikum Uckermark GmbH zu bestellen.
4. Die Beschlusspunkte 1, 2 und 3 werden wirksam, sobald der Gesellschaftsvertrag in Kraft gesetzt ist, nach dem die Stadt Schwedt/Oder das Entsendungsrecht für ein Aufsichtsratsmitglied hat.

Beschlusspunkt 1: - einstimmig beschlossen -
 Beschlusspunkt 2: - einstimmig beschlossen -
 Beschlusspunkt 3: - einstimmig beschlossen -
 Beschlusspunkt 4: - einstimmig beschlossen -

8 Interessenbekundung der Stadt Schwedt/Oder an der Ausrichtung des 12. Landesfestes „BRANDENBURG-TAG“ im Jahr 2010

Vorlage-Nr. 482/07

Nachdem Vorsitzender Herr Höppner (CDU) das Beratungsergebnis des Hauptausschusses bekannt gegeben hat, erhält Stadtverordneter Herr Möhwald (SPD) das Wort. Nach seinen Ausführungen bringt Vorsitzender Herr Höppner (CDU) den Beschlussentwurf zur Abstimmung.

Beschluss Nr. 4 0 8 / 2 1 / 0 7

1. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder bekundet ihr Interesse an der Ausrichtung des 12. Landesfestes „Brandenburg-Tag“ im Jahr 2010 durch die Stadt Schwedt/Oder.
2. Die Stadt Schwedt/Oder erklärt die Bereitschaft, kommunale Finanzen für die Ausrichtung des 12. Landesfestes BRANDENBURG-TAG 2010 zum Einsatz zu bringen.
3. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder beauftragt den Bürgermeister, die Interessenbekundung der Stadt Schwedt/Oder dem Kuratorium BRANDENBURG-TAG zur Kenntnis zu geben und alle weiteren notwendigen Maßnahmen im Bewerbungsverfahren zu veranlassen.

- einstimmig beschlossen -

9 Beschluss über die geprüfte Jahresrechnung 2005 der Stadt Schwedt/Oder

Vorlage-Nr. 471/06

Nachdem Vorsitzender Herr Höppner (CDU) auf das Ergänzungsblatt vom 16. Januar 2007 verwiesen hat, nennt er das Beratungsergebnis des Finanz- und Rechnungsprüfungsausschusses der auf Seite 8 der Begründung der Vorlage beim Hinweis 2 empfiehlt, das Wort „gebeten“ durch das Wort „aufgefordert“ zu ersetzen. Diese Änderung fließt in die Beschlussfassung ein.

Nun kommt Vorsitzender Herr Höppner (CDU) zur Abstimmung über den Beschlussentwurf.

Beschluss Nr. 4 0 9 / 2 1 / 0 7

Die Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder beschließt gemäß § 93 (3) der Gemeindeordnung Brandenburg über die geprüfte Jahresrechnung 2005 der Stadt Schwedt/Oder auf der Grundlage des Schlussberichtes des Rechnungsprüfungsamtes und entlastet den Bürgermeister der Stadt Schwedt/Oder.

- einstimmig beschlossen -

10 Bestätigung des Jahresabschlusses zum 31.12.2004 der Uckermärkischen Bühnen Schwedt als Eigenbetrieb der Stadt Schwedt/Oder

Vorlage-Nr. 472/06

Zu Beginn verliest Vorsitzender Herr Höppner (CDU) die Beratungsergebnisse des Bühnenausschusses sowie des Finanz- und Rechnungsprüfungsausschusses. Anschließend erhält Stadtverordneter Herr Protschko (CDU) das Wort. Beigeordneter Herr Herrmann nimmt zu den Ausführungen Stellung.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor, so dass die Abstimmung über den Beschlussentwurf erfolgt.

Beschluss Nr. 4 1 0 / 2 1 / 0 7

Die Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder bestätigt den Jahresabschluss der Uckermärkischen Bühnen Schwedt für das Wirtschaftsjahr 2004.

Dem Intendanten der Uckermärkischen Bühnen Schwedt wird für das Wirtschaftsjahr 2004 Entlastung erteilt.

Die Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder beschließt den Bilanzverlust aus dem Jahr 2004 in Höhe von 210.338,27 Euro durch Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage auszugleichen.

- mit 32 Ja-Stimmen und
1 Stimmenthaltung beschlossen -

11 Ordnungsbehördliche Verordnung der Stadt Schwedt/Oder über Verkaufssonntage aus besonderem Anlass im Jahr 2007

Vorlage-Nr. 480/07

Vorsitzender Herr Höppner (CDU) informiert über das Beratungsergebnis des Hauptausschusses und erteilt im Anschluss Beigeordnetem Herrn Herrmann, als Einreicher der Vorlage, das Wort.

Nach dessen Ausführungen stellt Vorsitzender Herr Höppner (CDU) den Beschlussentwurf zur Abstimmung.

Beschluss Nr. 4 1 1 / 2 1 / 0 7

Die Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder beschließt die Ordnungsbehördliche Verordnung über Verkaufssonntage im Jahr 2007 nach dem Gesetz zur Neuordnung der Ladenöffnungszeiten im Land Brandenburg vom 27. November 2006, Artikel 1, § 5 des Brandenburgischen Ladenöffnungsgesetzes (BbgLÖG).

- mit 32 Ja-Stimmen und
1 Stimmenthaltung beschlossen -

12 Satzung über das Betreiben eines Obdachlosenheimes der Stadt Schwedt/Oder

Vorlage-Nr. 463/06

Nachdem Vorsitzender Herr Höppner (CDU) die Beratungsergebnisse des Kultur-, Bildungs- und Sozialausschusses sowie des Hauptausschusses genannt hat, erfolgt die Abstimmung über den Beschlussentwurf einschließlich folgender Korrektur: im Absatz 2 der Begründung muss es heißen „Daseinsfürsorge gegenüber den von Wohnungslosigkeit *betroffenen* Einwohnerinnen und Einwohnern“.

Beschluss Nr. 4 1 2 / 2 1 / 0 7

Die Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder beschließt die Satzung über das Betreiben eines Obdachlosenheimes der Stadt Schwedt/Oder.

- einstimmig beschlossen -

13 Neubau eines Eisenbahngüterverkehrsanschlusses für den Binnenhafen Schwedt/Oder

Vorlage-Nr. 476/07

Vorsitzender Herr Höppner (CDU) verliest die Beratungsergebnisse der Ortsbeiräte Vierraden, Blumenhagen, Gatow und des Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschusses sowie des Finanz- und Rechnungsprüfungsausschusses. Er weist darauf hin, dass die Hinweise der Ortsbeiräte bei der weiteren Bearbeitung beachtet werden.

Wortmeldungen liegen nicht vor, so dass Vorsitzender Herr Höppner (CDU) über den Beschlussentwurf abstimmen lässt.

Beschluss Nr. 4 1 3 / 2 1 / 0 7

1. Die Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder beschließt auf der Grundlage der vorliegenden Entwurfsplanung und vorbehaltlich der Herbeiführung der planungsrechtlichen und finanziellen Absicherung die Durchführung des Investitionsvorhabens „Neubau eines Eisenbahngüterverkehrsanschlusses für den Binnenhafen Schwedt/Oder“.
2. Der Bürgermeister wird beauftragt, die weiteren Planungsphasen zu veranlassen und die Fördermittelakquisition fortzusetzen.

- mit 32 Ja-Stimmen und
1 Nein-Stimme beschlossen -

14 Baubeschluss zur Erneuerung des Sportbodens in der Sporthalle „Talsand“ in Schwedt/Oder, R.-Luxemburg-Str. 4

Vorlage-Nr. 465/06

Zu Beginn gibt Vorsitzender Herr Höppner (CDU) die Beratungsergebnisse des Kultur-, Bildungs- und Sozialausschusses, des Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschusses sowie des Finanz- und Rechnungsprüfungsausschusses bekannt. An der folgenden Aussprache beteiligen sich Stadtverordneter Herr Schmidt (CDU) und Bürgermeister Herr Polzehl. Nach Ende der Diskussion bringt Vorsitzender Herr Höppner (CDU) den Beschlussentwurf zur Abstimmung.

Beschluss Nr. 4 1 4 / 2 1 / 0 7

1. Die Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder beschließt den Sportboden in der Sporthalle „Talsand“ zu erneuern.
2. Die Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder beauftragt den Bürgermeister, die notwendigen Schritte zur finanziellen Absicherung der Baumaßnahme einzuleiten.

- einstimmig beschlossen -

15 Baubeschluss: Stadtpark 1. BA bis 3. BA in Schwedt/Oder

Vorlage-Nr. 466/06

Nachdem Vorsitzender Herr Höppner (CDU) die Beratungsergebnisse des Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschusses sowie des Finanz- und Rechnungsprüfungsausschusses genannt hat, äußern sich die Stadtverordneten Herr Liess (CDU) und Frau Ring (Bündnis 90/Grüne) sowie Bürgermeister Herr Polzehl.

Nach Ende der Aussprache erfolgt die Abstimmung über den Beschlussentwurf.

Beschluss Nr. 4 1 5 / 2 1 / 0 7

1. Die Stadtverordnetenversammlung bestätigt die vorgelegten Entwurfsunterlagen für die Baumaßnahme.
2. Die Stadtverordnetenversammlung bestätigt den Finanzierungsnachweis und beauftragt den Bürgermeister, die notwendigen Schritte zur finanziellen Absicherung der Baumaßnahme einzuleiten.
3. Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Bürgermeister, die Baumaßnahme realisieren zu lassen, wenn die Fördermittel einzelbestätigt worden sind.

- mit 30 Ja-Stimmen,
 1 Nein-Stimme und
 2 Stimmenthaltungen beschlossen -

16 Beschluss über den Entwurf und die öffentliche Auslegung des Entwurfes des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Erweiterung Eigenheimgebiet Monplaisir“

Vorlage-Nr. 464/06

Bevor Vorsitzender Herr Höppner (CDU) über das Beratungsergebnis des Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschusses informiert, macht er auf das Austauschblatt (Seite 9 - Umweltbericht -) vom 25. Januar 2007 aufmerksam.

Da keine Wortmeldungen vorliegen, lässt Vorsitzender Herr Höppner (CDU) über den Beschlussentwurf abstimmen.

Beschluss Nr. 4 1 6 / 2 1 / 0 7

1. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder billigt den Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Erweiterung der Eigenheimsiedlung Monplaisir“, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A), dem Text (Teil B) und der Begründung mit integriertem Umweltbericht.
2. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder beauftragt den Bürgermeister, den Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes mit Umweltbericht gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die Behörden sowie Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt wird, gemäß § 4 Abs. 2 BauGB zu beteiligen.

- mit 31 Ja-Stimmen,
 1 Nein-Stimme und
 1 Stimmenthaltung beschlossen -

17 Beschluss über die öffentliche Auslegung des Entwurfes zum Bebauungsplan „Am Kornblumenweg“ für die Stadt Schwedt/Oder, Ortsteil Zützen

Vorlage-Nr. 467/06

Nachdem Vorsitzender Herr Höppner (CDU) die Beratungsergebnisse des Ortsbeirates Zützen sowie des Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschusses genannt hat, äußert sich Stadtverordneter Herr Protschko (CDU). Bürgermeister Herr Polzehl nimmt zu den Aussagen Stellung.

Vorsitzender Herr Höppner (CDU) weist darauf hin, dass die Hinweise des Ortsbeirates Zützen bei der Bearbeitung beachtet werden und bringt nun den Beschlussentwurf zur Abstimmung.

Beschluss Nr. 4 1 7 / 2 1 / 0 7

1. Die Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder billigt den Entwurf des Bebauungsplanes „Am Kornblumenweg“ bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) und der Begründung mit Umweltbericht.
2. Die Stadtverordnetenversammlung Schwedt/Oder beauftragt den Bürgermeister, den Entwurf des Bebauungsplanes mit Umweltbericht gemäß § 3 (2) BauGB öffentlich auszulegen und die Behörden sowie betroffene Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt wird, gemäß § 4 (2) BauGB zu beteiligen.

- einstimmig beschlossen -

18 Beschluss über die Aufhebung des Satzungsbeschlusses zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Aldi-Markt am Oder-Center“ vom 30. März 2006 (Beschluss-Nr. 323/17/06)

Vorlage-Nr. 468/06

Nach Bekanntgabe des Beratungsergebnisses des Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschusses erfolgt die Abstimmung über den Beschlussentwurf.

Beschluss Nr. 4 1 8 / 2 1 / 0 7

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder beschließt die Aufhebung des Satzungsbeschlusses für den vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Aldi Markt am Oder-Center“ vom 30. März 2006 (Beschluss-Nr. 323/17/06).

- einstimmig beschlossen -

19 Beschluss über den geänderten Entwurf und die öffentliche Auslegung des geänderten Entwurfes des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Aldi Markt am Oder-Center“

Vorlage-Nr. 469/06

Vorsitzender Herr Höppner (CDU) informiert über das Beratungsergebnis des Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschusses. Wortmeldungen liegen nicht vor, so dass Vorsitzender Herr Höppner (CDU) den Beschlussentwurf zur Abstimmung stellt.

Beschluss Nr. 4 1 9 / 2 1 / 0 7

1. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder billigt den geänderten Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Aldi Markt am Oder-Center“, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A), dem Text (Teil B) und der Begründung mit Umweltbericht.

2. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder beauftragt den Bürgermeister, den geänderten Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes mit Umweltbericht gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die Behörden sowie die Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt wird, gemäß § 4 Abs. 2 BauGB zu beteiligen.

- mit 30 Ja-Stimmen,
 2 Nein-Stimmen und
 1 Stimmenthaltung beschlossen -

20 Beschluss über die Änderung des Aufstellungsbeschlusses des Bebauungsplanes „Schutzgrün Breite Allee“ vom 17. November 2005 (Beschluss-Nr. 287/14/05)

Vorlage-Nr. 473/06

Vorsitzender Herr Höppner (CDU) lässt über den Beschlussentwurf abstimmen, nachdem er das Beratungsergebnis des Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschusses bekannt gegeben hat.

Beschluss Nr. 4 2 0 / 2 1 / 0 7

1. Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwedt/Oder beschließt den in der Stadtverordnetenversammlung vom 17. November 2005 (Beschluss-Nr. 287/14/05) gefassten Beschluss über die Aufstellung eines Bebauungsplanes „Schutzgrün Breite Allee“ auf Grundlage des Beschlusspunktes 5 des Beschlusses zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Sicherung und Ergänzung der Industriefläche an der Forststraße“ (Beschluss-Nr. 398/20/06 vom 30. November 2006) zu ändern.
2. Der Geltungsbereich des B-Planes „Schutzgrün Breite Allee“ wird um die Waldflächen, die sich südöstlich und nordöstlich an das Industriegebiet an der Forststraße anschließen, erweitert.

Der erweiterte Geltungsbereich des B-Planes „Schutzgrün Breite Allee“ wird begrenzt nach innen:

durch die Geltungsbereichsgrenze des Bebauungsplanes „Sicherung und Ergänzung der Industriefläche an der Forststraße“

nach außen:

nordöstlich - durch die B 2 neu und die Str. zum Beyerswald

östlich - durch die Flurstücksgrenze des Flurstückes 169 der Flur 8 (landwirtschaftl Nutzfläche)

südwestlich - durch die Forststraße (Anschluss zum bestehenden Geltungsbereich).

Der genaue Geltungsbereich ist auf dem als Anlage 2 der Vorlage-Nr. 473/06 beigefügten Plan dargestellt.

3. Der Bebauungsplan wird mit dem Ziel aufgestellt, ein weiteres Heranrücken des Industriegebietes an die vorhandene Wohnbebauung zu verhindern. Ziel ist es, die an das Industriegebiet anschließenden Waldflächen zu sichern, offene Flächen aufzuforsten und die vorhandenen Waldbestände aufzuwerten.
4. Auf Grundlage des § 2 Abs. 4 BauGB sind voraussichtlich erhebliche Umwelteinwirkungen zu ermitteln, in einem Umweltbericht zu beschreiben, zu bewerten und Maßnahmen zur Vermeidung und zum Ausgleich eventuell negativer Auswirkungen festzulegen.

5. Dieser Beschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB zusammen mit den zu dieser Vorlage gehörenden Plänen, Anlage 1 und 2 der Vorlage-Nr. 473/06, ortsüblich bekannt zu machen.

- einstimmig beschlossen -

21 Anfragen

Es liegen keine Anfragen vor.

An dieser Stelle beantragt Stadtverordnete Frau Kirsch (Offene Liste DIE LINKE.PDS) den Tagesordnungspunkt 4 - Mündlicher Bericht der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Schwedt/Oder - von der heutigen Tagesordnung zu streichen und in der Stadtverordnetenversammlung am 29. März 2007 zu behandeln, da die Gleichstellungsbeauftragte Frau Voigt noch nicht anwesend ist. Diesem Antrag stimmen die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung einstimmig zu.

22 Antrag der SPD-Fraktion:

Stellungnahme der Stadt Schwedt/Oder zum von der Landesplanungsabteilung Berlin-Brandenburg geplanten Bau einer 380 Kv Freileitung Bertikow-Neuenhagen (Uckermark-Leitung)

Bevor die Abstimmung über den Beschlussentwurf erfolgt, äußern sich Stadtverordnete Frau Schulz-Oqueka (SPD) und Bürgermeister Herr Polzehl zum Antrag.

Beschluss Nr. 4 2 1 / 2 1 / 0 7

Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Bürgermeister bei der geplanten Trassenführung für die 380 kV Freileitung von Bertikow nach Neuenhagen (Uckermark-Leitung) eine Variante zu wählen, die weit von den Wohngebieten der Menschen entfernt ist.

- einstimmig beschlossen -

Anmerkung der Schriftführerin:

Der Tagesordnungspunkt 22 wird nach dem Tagesordnungspunkt 20 behandelt.

Da die Tagesordnung abgehandelt ist, beendet Vorsitzender Herr Höppner (CDU) die öffentliche Sitzung und bittet um Herstellung der Nichtöffentlichkeit.

Höppner
Vorsitzender

Wilke
Schriftführerin